



Statistische Berichte

Ernteberichterstattung über Obst in Nordrhein-Westfalen 2018

Erntevorschätzung und erste endgültige Ergebnisse

Bestell-Nr. C603 2018 00, (Kennziffer C II – j/18)

Methodischer Hinweis

Erhebungsinhalte der Ernteberichterstattung für Baumobst sind Schätzungen der voraussichtlichen und endgültigen Erträge für Marktobst. In der Regel kommt die Ernte aus diesem Bereich ganz oder zum überwiegenden Teil zum Verkauf.

Der Ernteberechnung für den „Marktoobstanbau“ liegen als Anbauflächen die Ergebnisse der Baumobstanbauerhebung 2017 zugrunde.

Die vorläufigen Anbauflächen und Erträge für Erdbeeren werden ab 2012 im Rahmen der Gemüseerhebung in einer separaten Stichprobe erhoben, welche nur auf die Ermittlung eines repräsentativen Landesergebnisses ausgerichtet ist.

Auswertung der Ergebnisse

Erntevorschätzung

Für Erdbeeren auf dem Freiland wird mit 114,9 dt/ha derzeit ein um 8,0 % höherer Flächenertrag geschätzt als vor Jahresfrist. Für die in die Erntevorschätzung einbezogenen Baum-

obstarten wird für Äpfel mit 354,4 dt/ha (+115,3 %) und Birnen mit 273,8 dt/ha (+1,5 %) ein höherer Flächenertrag geschätzt. Bei den Mirabellen und Renekloden liegt der Flächenertrag mit 98,3 dt/ha (+49,4 %) und bei den Pflaumen und Zwetschen mit 126,8 dt/ha (+64,5 %) ebenfalls weit über dem Vorjahresergebnis. Die geringen Flächenerträge des letzten Jahres resultierten aus den sehr kühlen Nächten vom 16. – 19. April 2018, in denen die Obstblüten erfroren sind.

Endgültige Ernteschätzung

Sowohl bei den Süß- als auch bei den Sauerkirschen waren mit 109,4 dt/ha (+88,3 %) bzw. 117,0 dt/ha (+147,9 %) größere Flächenertragszugänge gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Somit liegen die Gesamternten mit 1 128,6 Tonnen bei Süßkirschen und 411,5 Tonnen bei Sauerkirschen weit über den Vorjahresergebnissen.

1. Erntevorschätzung einzelner Obstarten 2018 nach Erträgen und zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Erntevorschätzung 2018	Dagegen		Veränderung 2018 gegenüber	
		endgültige Ernteschätzung 2017	Jahresdurchschnitt 2012/2017	endgültiger Ernteschätzung 2017	Jahresdurchschnitt 2012/2017
		Ertrag in dt/ha		%	
Nordrhein-Westfalen					
Äpfel	354,4	164,6	316,1	+115,3	+12,1
Birnen	273,8	269,7	301,7	+1,5	-9,2
Pflaumen, Zwetschen	126,8	77,1	124,7	+64,5	+1,7
Mirabellen, Renekloden	98,3	65,8	84,6	+49,4	+16,2
Erdbeeren auf dem Freiland ¹⁾	114,9	106,4	107,6	+8,0	+6,8
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln					
Äpfel	340,5	160,6	320,0	+112,0	+6,4
Birnen	264,4	275,3	307,0	-4,0	-13,9
Pflaumen, Zwetschen	134,9	93,0	128,9	+45,1	+4,7
Mirabellen, Renekloden	102,9	62,8	93,0	+63,9	+10,6
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg					
Äpfel	258,2	191,8	287,8	+34,6	-10,3
Birnen	341,2	229,9	250,7	+48,4	+36,1
Pflaumen, Zwetschen	119,6	62,8	121,1	+90,4	-1,2
Mirabellen, Renekloden	88,9	71,9	77,7	+23,6	+14,4

1) Siehe „Methodischer Hinweis“, Seite 1.

2. Endgültige Ernteschätzung der Kirschen 2018 nach Erträgen und zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Endgültige Ernteschätzung 2018	Dagegen		Veränderung 2018 gegenüber	
		endgültige Ernteschätzung 2017	Jahresdurchschnitt 2012/2017	endgültiger Ernteschätzung 2017	Jahresdurchschnitt 2012/2017
Nordrhein-Westfalen					
Süßkirschen	109,4	58,1	92,0	+88,3	+18,9
Sauerkirschen	117,0	47,2	87,2	+147,9	+34,2
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln					
Süßkirschen	116,3	58,6	94,5	+98,5	+23,1
Sauerkirschen	125,6	37,5	89,8	+234,9	+39,9
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg					
Süßkirschen	85,4	56,5	84,4	+51,2	+1,2
Sauerkirschen	104,4	61,3	88,0	+70,3	+18,6

3. Endgültige Ernteschätzung der Kirschen 2018 nach Anbauflächen und Gesamterträgen sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Anbaufläche ¹⁾	Gesamtertrag				
		2018	dagegen		Veränderung 2018 gegenüber	
			endgültige Ernteschätzung 2017	Jahresdurchschnitt 2012/2017	endgültiger Ernteschätzung 2017	Jahresdurchschnitt 2012/2017
		ha	t		%	
Nordrhein-Westfalen						
Süßkirschen	103	1 128,6	599,7	782,2	+88,2	+44,3
Sauerkirschen	35	411,5	166,0	505,8	+147,9	-18,6
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln						
Süßkirschen	80	930,8	468,9	605,1	+98,5	+53,8
Sauerkirschen	21	262,2	78,3	215,5	+234,9	+21,7
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg						
Süßkirschen	23	197,8	130,8	177,2	+51,2	+11,6
Sauerkirschen	14	149,3	87,7	290,3	+70,2	-48,6

1) Anbaufläche nach der Baumobstanbauerhebung 2017

Abkürzungen

ha	= Hektar
dt	= Dezitonne (100 Kilogramm)
dt/ha	= Dezitonne je Hektar
t	= Tonne
%	= Prozent

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	berichtigte Zahl

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Statistisches Landesamt
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Oktober 2018

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik Aktuell / Publikationen.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2018
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.